

# BESCHLUSSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: B 08/0185</b>
<b>421 - Fachbereich Schule und Sport</b>			<b>Datum: 17.04.2008</b>
<b>Bearb.</b>	: Herr Bertram, Jan-Peter	<b>Tel.:</b> 130	<b>öffentlich</b>
<b>Az.</b>	:		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für junge Menschen  
Stadtvertretung**

**23.04.2008  
06.05.2008**

**Raumsituation Schulzentrum-Nord**

**Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für junge Menschen sieht die Notwendigkeit und Unabweisbarkeit, zur Behebung der Raumnot am Schulzentrum-Nord Containerelemente zur Unterbringung von 4 Klassen des Lessing-Gymnasiums zu kaufen.

Die Stadtvertretung wird gebeten, die Mittel in Höhe von

- 307.500 € für Kauf / Anschlüsse / Außenanlagen etc.
- 40.000 € für die Einrichtung

in der Sitzung am 06.05.2008 außerplanmäßig bereitzustellen.

Die Deckung erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

**alternativ:**

Der Ausschuss für junge Menschen sieht die Notwendigkeit und Unabweisbarkeit, zur Behebung der Raumnot am Schulzentrum-Nord Containerelemente zur Unterbringung von 6 Klassen des Lessing-Gymnasiums zu kaufen.

Die Stadtvertretung wird gebeten, die Mittel in Höhe von

- 422.500 € für Kauf / Anschlüsse / Außenanlagen etc.
- 60.000 € für die Einrichtung

in der Sitzung am 06.05.2008 außerplanmäßig bereitzustellen.

Die Deckung erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

## Sachverhalt

Das Fachamt hatte mit der Mitteilungsvorlage Nr. M 08/0054 ( Anlage 1 ) den Ausschuss für junge Menschen in der Sitzung am 20.02.2008 ausführlich über die Raumproblematik am Schulzentrum-Nord und hierbei insbesondere die fehlenden Klassenräume für das Lessing-Gymnasium informiert.

Insgesamt fehlen dem Lessing-Gymnasium selbst nach Fertigstellung des derzeit im Bau befindlichen zusätzlichen Gebäudekomplexes mit 4 Klassenräumen und Räumen für die Offene Ganztagschule ( Mensa / Mehrzweckraum ) insgesamt noch 5 Klassenräume.

Dieses Klassenraumdefizit ergibt sich zum einen aus der Tatsache, dass das Lessing-Gymnasium im laufenden Schuljahr 2007 / 2008 insgesamt in 3 Klassenstufen jeweils 4 Parallelklassen beschult, obwohl die Schule im Gymnasialbereich nur 3-zügig gebaut ist und zum anderen aus den Auswirkungen der im neuen Schleswig-Holsteinischen Schulgesetz verankerten Einführung der Profiloberstufe an allen Gymnasien zum kommenden Schuljahr 2008 / 2009, die eine Veränderung der Unterrichtsform in der Oberstufe vom Kurssystem zum Klassenverband mit sich bringt, ohne dass für die Oberstufe die Klassenräume in der notwendigen Größe zur Verfügung stehen.

In der Sitzung des Ausschusses für junge Menschen vom 20.02.2008 sind die Vertreterinnen und Vertreter der Realschule Friedrichsgabe und des Lessing-Gymnasiums angehört worden und die Verwaltung gebeten worden, für die Sitzung am 16.04.2008 eine entsprechende Vorlage zu erstellen, aus der die Kosten für ein Provisorium z.B. durch die Aufstellung von Containern hervorgehen.

Mit der Mitteilungsvorlage Nr. M 08/0142 ( Anlage 2 ) für die Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 16.04.2008 ist die Situation noch einmal kurz dargestellt worden und der Vorlage in den Anlagen 1 und 2 die Kosten für die Anmietung bzw. den Ankauf von Containerelementen für 2 Klassen / 4 Klassen bzw. 6 Klassen sowie ein Lageplan beigefügt worden.

In der Sitzung am 16.04.2008, zu der auch wieder die Vertreterinnen und Vertreter beider Schulen eingeladen waren, ist festgelegt worden, dass dringender Handlungsbedarf besteht und die Verwaltung für die Sondersitzung des Ausschusses am 23.04.2008 für junge Menschen eine Beschlussvorlage erstellen möge, die, weil die Einladung zu der Sitzung am 23.04.2008 bereits fristgerecht verschickt worden ist, nachgereicht und dann per Dringlichkeit auf die Tagesordnung gesetzt werden soll.

Der Beschlussvorschlag soll alternativ den Ankauf von Containerelementen für 4 bzw. 6 Klassenräume vorsehen.

Das Amt für Gebäudewirtschaft ist außerdem gebeten worden, zu prüfen, ob bzw. wenn ja, zu welchen Konditionen die Container auch geleast werden können.

Da keine Haushaltsmittel für den Ankauf der Containerelemente sowie die Einrichtung zur Verfügung stehen, müssen die Haushaltsmittel außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Nach entsprechender Beschlussfassung in der Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 23.04.2008 müsste die außerplanmäßige Bereitstellung der Haushaltsmittel dann in der Sitzung der Stadtvertretung am 06.05.2008 beschlossen werden.

Die Deckung erfolgt nach Rücksprache mit der Kämmerei aus der allgemeinen Rücklage.

**Anlagen:**

Mitteilungsvorlage Nr. M 08/0054 für die Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 20.02.2008 = Anlage 1

Mitteilungsvorlage Nr. M 08/0142 für die Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 16.04.2008 = Anlage 2